

INHALT

Abbildungsverzeichnis

Abkürzungen

EINLEITUNG 7

I. ERZÄHLEN ALS ZEITGENÖSSISCHE STERBEKUNST 39

1. Erzählen als Selbsttechnik 40

1.1 Selbsttechniken und Sterbekunst 44

1.2 Biopolitische Implikationen..... 49

1.3 Die Erkenntnis der Uneindeutigkeit..... 54

2. Polyphones Erzählen als Ausdruck von Uneindeutigkeit..... 58

2.1 Die Bedeutung des Anderen – die Erzählung von Sterbebegleitung..... 61

2.1.1 Ko-Autorschaft und Stimmengefüge..... 66

2.1.2 Authentizitätsbekundungen 72

2.1.3 Die Krankheit als Autor des Sterbens..... 79

3. Authentisches Erzählen als Ausdruck einer Sehnsucht 83

3.1 Selbstbestimmt beenden und versammeln..... 87

3.2 Verdopplung und Un/Sterblichkeit..... 92

3.3 Individuelle Selbstreflexion und Totenmaske 100

II. ERZÄHLEN UND PALLIATIVMEDIZIN 105

1. Palliativmedizin und Erzählen 108

1.1 Fiktives Erzählen und palliativmedizinische Realität..... 110

1.2 Fallgeschichten 112

1.3 Sterbebegleitung und Sterbehilfe – verschiedene Sterbenarrative..... 115

2. Palliativmedizinische Ethik und das Narrativ des *würdevollen Sterbens* 117

2.1 *Würdevoll*: Definitionsversuche..... 120

2.2 Schmerzfrei..... 123

2.3 Die Patientenverfügung als ästhetisch-ethische Sorge 128

2.4 Abschiedsräume 134

2.5 Zusammenhalt der familiären Gemeinschaft..... 138

2.6 Lebenswille und Tabu..... 145

2.6.1 Resilienz und *Dignity Therapy* 151

2.7 Würdevolles Sterben als Norm 155

III. ERZÄHLEN UND PFLEGE.....	159
1. Die neue Sichtbarkeit der Pflege.....	162
1.1 Heteronormativität und Pflege.....	165
1.1.1 Pflegende Männer.....	167
1.1.2 Pflegende Frauen.....	176
1.2 Sterbebettgemeinschaft und „Liebesdienst“.....	181
2. Zum Verhältnis von Pflege und Spiritualität.....	184
2.1 Spiritualität.....	186
2.1.1 Subjektivierung und die Anderen.....	191
2.1.2 Liebe und Gnade.....	194
2.2 Die Ökonomie der Erlösung.....	203
2.2.1 Erlöserfiguren.....	207
3. Erzählen als Raum der Sorge.....	211
3.1. Vergemeinschaftungen.....	213
3.1.1 Versammlungen von Bereits-Gesagtem.....	217
3.2 Öffentliches Wissen.....	220
3.2.1 Gemeinschaft unter Sterblichen.....	223
3.2.2 Solidarität unter Sterblichen.....	228
3.3 Das musealisierte Selbst.....	233
RÜCK- UND AUSBLICK.....	241
BIBLIOGRAFIE.....	251
Namensregister.....	291
Danksagung.....	295
Zusammenfassung.....	297